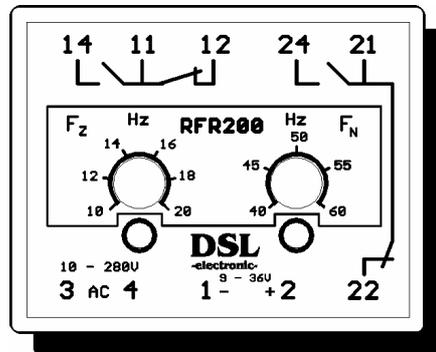


## Drehzahlschaltgerät RFR200 (Zünddrehzahlrelais)



### Funktionsweise

Das Drehzahlschaltgerät RFR200 überwacht die Frequenz einer angeschlossenen Wechselspannung, vergleicht sie mit den Einstellwerten n Zünddrehzahl und Nenndrehzahl (Überdrehzahl) und betätigt t nach Überschreitung der Einstellwerte die zugeordneten Ausgangsrelais.

### Einsatzbereich

Das Gerät wird bevorzugt zur Überwachung der Frequenz von Stromerzeugungsaggregaten eingesetzt. Da die Signalspannung beim Hochfahren eines Stromerzeugers noch gering ist, wird als Hilfsspannung für das RFR200 die Batteriespannung im Bereich von 9 - 36V verwendet. Die meßbare Signalwechselspannung liegt in einem weiten Bereich von 2V (Remanenzspannung beim Anfahren) bis 265V und ist galvanisch von der Hilfsspannung getrennt.

Das RFR200 ist mit den Schaltkreisen Zünddrehzahl und Nenndrehzahl (Überdrehzahl) ausgestattet. Der Schaltkreis Zünddrehzahl wird ggfs. zum Ausschalten des Anlassers verwendet, während die Nenndrehzahl das Erreichen der Nenndrehzahl anzeigt bzw. als Überdrehzahl eine Schutzfunktion darstellt.

Das Gerät ist auf den Betrieb in einer rauen Versorgungsumgebung ausgelegt, bei der Störspitzen auf der Signalleitung weitgehend ignoriert werden, z.B. an USV- oder Thyristorschaltanlagen.

### Technische Daten

Typ	Drehzahlschaltgerät RFR200
Bauform	Kunststoffgehäuse auf 35 mm Hutschiene nach DIN EN 50022
Gehäusematerial	Bayblend FR 1439/0240 modifiziertes ABS mit Brandschutzausrüstung UL 94 V0
Abmessungen, Gewicht	55x68x110mm (BxHxT), ca. 0,4 kg
Meßspannung	2 - 264VAC, 0 - 100Hz . Andere Spannungen auf Anfrage
Nennfrequenz	50 Hz
Hilfsspannung	9 - 36VDC
Leistungsaufnahme	2W aus DC Spannungsversorgung
Schaltverzögerung	Ca. 100ms
Schaltpunkt bei 50Hz	1% Genauigkeit
Einschaltdauer	100 % ED
Kontaktbelastbarkeit	5A/250VAC , 5A/30VDC , 0,015 Ohm Kontaktwid. , 10 <sup>5</sup> Schaltungen
Spannungsfestigkeit	3000V (Spule-Kontakt), 1000V (offener Kontakt)
Anschlußklemmen	Potentialfrei, je Klemme 2 Drähte bis je 2,5 mm <sup>2</sup>
Schutzart	Gehäuse IP 40 , Klemmen IP 20 (bzw. VDE 0106T100/VBG4 )
Umgebungstemperatur	-10 °C bis +55°C, 95% Hum
Netztrennung nach	EN 60 742 (Sicherheitstransformatoren)
Allgemeine Bestimmungen	EN 50 178 (Elektrische Betriebsmittel in Starkstromanlagen)
Funkentstörung nach	EN 55 022/B
EMV nach	EN 61000 und EN V 50 140
Einbaulage	beliebig
Wartung	Wartungsfrei